

Pax Christi Forum

Sicherheit neu denken - von der militärischen zur zivilen Sicherheitspolitik

Ralf Becker

Koordinator des gewaltfrei handeln e.V., Mitglied der
AG Ausstieg der Evangelischen Landeskirche in Baden

Donnerstag, 23. November 2017, 19:30 Uhr

DOMFORUM | Domkloster 3 | 50667 Köln (Zentrum)

Veranstalter:

Pax Christi und Kath. Bildungswerk Köln



KATHOLISCHES
BILDUNGSWERK
Köln



Sicherheit neu denken - von der militärischen zur zivilen Sicherheitspolitik

Seit der US-Präsidentenwahl 2016 sieht sich Europa der Forderung gegenüber, wesentlich mehr eigene Verantwortung für die Gewährleistung seiner Sicherheit zu übernehmen.

In den nächsten Jahren entscheidet sich, ob Deutschland - wie gegenüber der NATO versprochen - seine Militärausgaben bis zum Jahr 2024 auf 2 % unserer Wirtschaftsleistung, also auf über 60 Mrd. Euro pro Jahr erhöht.

Die Entwicklungen der letzten Jahre zeigen, dass die Androhung und der Einsatz von Gewalt in Europa, Asien und Afrika stets noch mehr Gewalt hervorbringt.

Längst sind Alternativen zu militärischer Sicherheitspolitik entwickelt und erprobt, mit denen wir auf ganz andere Art Sicherheit gewinnen können.

Die Evangelische Landeskirche in Baden entwickelt ein Szenario zum kompletten Umstieg von der militärischen zu ziviler Sicherheitspolitik bis zum Jahr 2040.

Dieses lädt dazu ein, eine Zukunft zu denken, in der wir pro Jahr als NATO-Mitglied 60 Mrd. Euro in die zivile Krisenprävention und nachhaltige Entwicklung der EU-Anrainerstaaten investieren würden.

Dieses Szenario der badischen Landeskirche wird an diesem Abend vorgestellt.